

Niederschrift

Gremium	Sitzung - GESO/026(V)/11			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Gesundheits- und Sozialausschuss	Mittwoch, 16.11.2011	Franckesaal	17:00Uhr	18:15Uhr

Tagesordnung:

- 1 Öffentliche Sitzung
- 2 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung der Niederschrift vom 26.10.2011
- 5 Bürgersprechstunde
- 6 Beschlussvorlagen
- 6.1 Integriertes Stadtentwicklungskonzept 2025 der Landeshauptstadt Magdeburg mit dem zugrunde liegenden Leitbild der Stadtentwicklung
BE: Amt 61, Herr Herrmann DS0368/10
- 6.1.1 Integriertes Stadtentwicklungskonzept 2025 der Landeshauptstadt Magdeburg mit dem zugrunde liegenden Leitbild der Stadtentwicklung DS0368/10/1
- 6.1.2 Integriertes Stadtentwicklungskonzept 2025 der Landeshauptstadt Magdeburg mit dem zugrunde liegenden Leitbild der Stadtentwicklung DS0368/10/3
- 6.1.3 Integriertes Stadtentwicklungskonzept 2025 der Landeshauptstadt Magdeburg mit dem zugrunde liegenden Leitbild der Stadtentwicklung DS0368/10/2

6.1.4	Integriertes Stadtentwicklungskonzept 2025 der Landeshauptstadt Magdeburg mit dem zugrunde liegenden Leitbild der Stadtentwicklung	DS0368/10/4
7	Informationen	
7.1	Bericht der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft (PSAG) Magdeburg - Stand 2010 BE: Sprecherinnen und Sprecher der Arbeitsgruppen PSAG und V/02	I0203/11
8	Anträge	
8.1	Maßnahmen gegen häusliche Gewalt BE: Vertreter Ausschuss Familie und Gleichstellung	A0141/11
8.1.1	Maßnahmen gegen häusliche Gewalt BE: Dez. V	S0254/11
8.2	Mehr Transparenz beim Restaurantbesuch BE: Faktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	A0125/11
8.2.1	Mehr Transparenz beim Restaurantbesuch BE: Dez. V	S0240/11
9	Berichterstattung aus dem Arbeitskreis Seniorenfragen und Altenplanung BE: Stadtrat Ansorge	
10	Verschiedenes	

Anwesend:

Vorsitzende/r

Stadtrat Jens Ansorge

Mitglieder des Gremiums

Stadträtin Andrea Hofmann

Stadtrat Lothar Tietge

Stadtrat Hugo Boeck

Stadträtin Monika Zimmer

Stadtrat Thorsten Giefers

Stadtrat Werner Heller

Sachkundige Einwohner/innen

Sachkundiger Einwohner Andreas Poppe

Geschäftsführung

Frau Kathleen Uniewski

Mitglieder des Gremiums

Stadtrat Bernd Reppin

Sachkundige Einwohner/innen

Sachkundige Einwohnerin Bärbel
Bühnemann
Sachkundiger Einwohner Dr. Jürgen
Hildebrand

1. Öffentliche Sitzung

2. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Stadtrat Ansorge, eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Stadträtinnen und Stadträte, Gäste sowie Mitarbeiter der Verwaltung. Die Ordnungsmäßigkeit der Einladung wird bestätigt. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt, 4 Stadträtinnen/Stadträte sind anwesend.

3. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form bestätigt.

Abstimmung: 4-0-0

4. Genehmigung der Niederschrift vom 26.10.2011

Die Niederschrift vom 26.10.2011 wird ohne Änderungen genehmigt.

Abstimmung: 4-0-1

5. Bürgersprechstunde

Eine Bürgersprechstunde findet nicht statt, da keine Bürger anwesend sind.

6. Beschlussvorlagen

- 6.1. Integriertes Stadtentwicklungskonzept 2025 der
Landeshauptstadt Magdeburg mit dem zugrunde liegenden
Leitbild der Stadtentwicklung
Vorlage: DS0368/10
-

In den Fraktionen haben sich alle Stadträte intensiv mit dem Stadtentwicklungskonzept auseinandergesetzt. Weitere Anfragen gibt es nicht. Stadtrat Ansorge stellt die DS und die Änderungsanträge zur Abstimmung:

- DS 0368/10

Abstimmung: 4-0-1

Die DS wird empfohlen

- DS 0368/10/1

Abstimmung: 4-0-1

Der Änderungsantrag wird empfohlen.

- DS 0368/10/2**Abstimmung: 4-0-1**

Der Änderungsantrag wird empfohlen.

- DS 0368/10/3**Abstimmung: 4-0-1**

Der Änderungsantrag wird empfohlen.

- DS 0368/10/4**Abstimmung: 3-0-2**

Der Änderungsantrag wird empfohlen.

6.1.1. Integriertes Stadtentwicklungskonzept 2025 der
Landeshauptstadt Magdeburg mit dem zugrunde liegenden
Leitbild der Stadtentwicklung
Vorlage: DS0368/10/1

6.1.2. Integriertes Stadtentwicklungskonzept 2025 der
Landeshauptstadt Magdeburg mit dem
zugrunde liegenden Leitbild der Stadtentwicklung
Vorlage: DS0368/10/3

6.1.3. Integriertes Stadtentwicklungskonzept 2025 der
Landeshauptstadt Magdeburg mit dem zugrunde liegenden
Leitbild der Stadtentwicklung
Vorlage: DS0368/10/2

6.1.4. Integriertes Stadtentwicklungskonzept 2025 der
Landeshauptstadt Magdeburg mit dem zugrunde liegenden
Leitbild der Stadtentwicklung
Vorlage: DS0368/10/4

7. Informationen

7.1. Bericht der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft (PSAG)
Magdeburg - Stand 2010
Vorlage: IO203/11

Frau Sapandowski V/02 bringt die Vorlage ein. Der Bericht ist eine Zusammenfassung der Arbeit der 5 Fachgruppen der PSAG. Die Sichtweise von Erkrankten ist in den Bericht nicht eingeflossen.

Der Ausbau der Psychiatrie im Klinikum MD gGmbH ist noch nicht mit in den Bericht eingeflossen, ein stadtweiter Ausbau der Plätze muss aber weiterhin unterstützt und angestrebt werden.

Um Finanzierungen (z. B. im Bereich des persönlichen Budgets) zu ändern, müssen Verhandlungen mit der Sozialagentur aufgenommen werden.

Der Bericht zeigt zwei große Probleme auf:

1. Fachärztemangel: Es gibt z. B. lange Wartezeiten für die Patienten und das Konzept „ambulant vor stationär“ ist nur schwer umsetzbar. Diesbezüglich schlägt Frau Hofmann vor, mit der Universität ins Gespräch zu kommen. Am Medizinstudium interessierte Jugendliche müssen in MD gehalten und ggf. bei der Aufnahme eines Studiums unterstützt werden.
2. Hilfestellung ist nicht individuell: Die Hilfe für psychisch erkrankte Personen muss individuell erfolgen. Momentan ist die Voraussetzung für den Erhalt eines Therapieplatzes aber die Anpassungsfähigkeit des Erkrankten an das Konzept der Einrichtung. Auf multiple Erkrankungen/Hemmnisse kann und wird somit nicht eingegangen.

Empfehlungen:

- Das bestehende solide Hilfesystem muss durch aktive Mitarbeit weiterer Leistungsträger (Krankenkassen usw.) stetig verbessert und individualisiert werden. Im 1. Quartal 2012 wird es einen Workshop geben. Hier können mögliche weitere Verbesserungen diskutiert werden. In diesem Rahmen weist Frau Ponitka darauf hin, dass einige Problemstellungen geschlechterspezifisch beleuchtet werden könnten und eine Zusammenarbeit mit dem Netzwerk KoSiMA vorstellbar wäre.
- Es sollte eine zentrale Anlaufstelle für Hilfebedürftige geben (koordinieren der Vorgehensweise), z. B. sollte für Jugendliche alles zentral über das Jugendamt gesteuert werden.

Stadtrat Ansorge erklärt, dass zu dieser Thematik der nächste Termin der Workshop im 1. Quartal 2012 ist.

Die Information I0203/11 – Bericht der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft (PSAG) Magdeburg – Stand 2010 wird durch die Ausschussmitglieder zur Kenntnis genommen.

8. Anträge

8.1. Maßnahmen gegen häusliche Gewalt Vorlage: A0141/11

Stadtrat Ansorge bringt den Antrag ein und verweist auf die Wichtigkeit eines Konzeptes. Stadtrat Giefers unterstützt ihn. Frau Ponitka sieht die Erstellung des Konzeptes nicht in Zuständigkeit des Gleichstellungsamtes. Sie hat keinen offiziellen Auftrag. Es ist eine „Querschnittsaufgabe“ in Zusammenarbeit mit den Beauftragten und der Dezernate. Die Koordinierung sollte im Dezernat V liegen. Frau Borris entgegnet, dass das Dezernat die Koordinierung in der Verantwortung der Gleichstellungsbeauftragten sieht. Die Entscheidung über die Konzepterstellung liegt allerdings beim Oberbürgermeister. Stadträtin Zimmer schlägt vor, den Antrag dahingehend zu Ändern, ein Konzept bis 30.06.2012 zu erstellen und die Bildung einer Arbeitsgruppe zu streichen. Stadtrat Giefers sieht die Bildung der Arbeitsgruppe als verwaltungsinterne Arbeitsaufgabe und die Entscheidung über die Zuständigkeiten beim Oberbürgermeister. Für die Erstellung des Konzeptes sprechen sich die Ausschussmitglieder aus.

Stadtrat Ansorge stellt den Änderungsantrag von Stadträtin Zimmer zur Abstimmung:

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bis zum 30.06.2012 ein Konzept zu Maßnahmen gegen häusliche Gewalt in der Landeshauptstadt Magdeburg vorzulegen und dieses im Ausschuss für Familie und Gleichstellung, im Jugendhilfeausschuss und im Gesundheits- und Sozialausschuss vorzustellen.

Abstimmung: 4-1-1

A 0141/11

Abstimmung: 4-1-1

Antrag mit Änderungsantrag empfohlen

Die S 0254/11 wird zur Kenntnis genommen.

8.1.1. Maßnahmen gegen häusliche Gewalt
Vorlage: S0254/11

8.2. Mehr Transparenz beim Restaurantbesuch
Vorlage: A0125/11

Stadtrat Giefers erklärt, dass der Antrag zurückgezogen wird, bis die gesetzlichen Änderungen Grundlage geschaffen wurde.

Herr Dr. Hennig führt kurz die momentane Situation aus. Beschlüsse der Ministerkonferenzen müssen nicht per se durch Kommunen umgesetzt werden. Mit dem derzeitigen Personalbestand hätte das Gesundheitsamt gar nicht die Möglichkeit, den Beschluss qualitativ und fachlich umzusetzen. Des Weiteren ist mit juristischen Konsequenzen zu rechnen, viele Betreiber würden gegen negative Entscheidungen des Amtes (gelbe und rote Plakette) klagen.

**A 0125/11 – Mehr Transparenz beim Restaurantbesuch
zurückgezogen**

8.2.1. Mehr Transparenz beim Restaurantbesuch
Vorlage: S0240/11

9. Berichterstattung aus dem Arbeitskreis Seniorenfragen und
Altenplanung

Eine Sitzung des Arbeitskreises fand nicht statt.

10. Verschiedenes

keine Anfragen

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Jens Ansorge
Vorsitzende/r

Kathleen Uniewski
Schriftführer/in